

8. Oberonkonferenz

„Die NLS - Methode erfolgreich in der Praxis eingesetzt.“
die am 15.05. und 16.05. 2010 bei uns im Hause
in der Tangstedter Landstrasse 83 – 22415 Hamburg stattfindet.

Programm Samstag, 15.05.2010



9:30 – 10:00
Eröffnung der Konferenz, Begrüßung

Ljudmila Michajlova und Klaus Valentiner
Gründer und Leiter der Fa. Metavital GmbH.

10:00 – 11:00

Vortragsthema: Die Akupunkturmeridiane, ein Relikt der „Urnervalen Steuerung“. Fälle aus dem Oberoneinsatz. Beschreibung der Oberon - Anwendungsfälle.

Prof. Dr. med. Hubertus J. Buchheit.



Studium der Medizin an der Universität im Saarland und der Ludwig-Maximilian-Universität in München. 1962 Promotion zum Dr. med. mit der Bezeichnung "magna cum laude" an der Universität im Saarland. 1959 bis 1968 ärztliche Tätigkeit in der Chirurgischen Klinik, der Radiologischen Klinik und der Frauenklinik einer Universität in Saarland, in Homburg/Saar mit der Ausbildung zum Frauenarzt. Zusätzliche Ausbildung in der Anästhesie und Zytologie. 1966 bis 1968 Lehrtätigkeit an der Hebammen-Schule im Saarland. Seit 1968 selbständig in eigener Frauenarztpraxis mit Zytologie. Bereits seit 1968 Beschäftigung mit der Traditionellen Chinesischen Medizin. 1979 mehrwöchiger beruflicher Aufenthalt in der Volksrepublik China. 1979 Ernennung zum "Profesor visitante de Medicina aplicada" an der Universität Francisco Marroquin in Guatemala. 1981 Ernennung zum "Profesor extraordinario de Ginecologia" an derselben Universität mit einem Arbeitsvertrag. Einladung zu Vorträgen über Chinesische Medizin an die Ludwig-Maximilian-Universität in München, an die Ruprecht-Karl-Universität in Heidelberg, an die Universitäten in Poona und Satara in Indien, an die Universität Alberto Masferer in San Salvador (El Salvador). Im Jahre 1989 Vorträge auf Einladung des Kultusministeriums der Ukrainischen SSR in Kiew an vier Universitäten und am Institut „OTKLIK“. 1991 Einladung zu Vorträgen an die Akademie der Wissenschaften in Moskau. Weiterhin bis heute mehr als zweihundert Vorträge auf Kongressen im In- und Ausland, sowie viele Weiterbildungskurse auf dem Gebiet der Traditionellen Chinesischen Medizin. 1983 Entdeckung der "Vaginalen Akupunktur". 1985 u. a. zusammen mit Prof. Johannes Bischof aus Wien und Prof. R. A. Durinjan aus Moskau im Ehrenpräsidium des 2. Weltkongresses für Akupunktur in Bratislava/Slowakei. Mehr als 80 Veröffentlichungen in internationalen Medizinischen Zeitschriften. Vier Buchveröffentlichungen als alleiniger Autor, acht Buchveröffentlichungen als Co-Autor. Seit 2006 Beschäftigung mit der NLS -Diagnostik „Oberon“. Medizinischer Berater der Fa. Metavital.

Zusammenfassung: Die Akupunkturmeridiane, wie sie von der Traditionellen Chinesischen Medizin vorgegeben sind, konfrontieren den Mediziner, der die Deskriptive Anatomie erlernte, zunächst mit einem großen Rätsel, was oft sogar ein mitleidiges Kopfschütteln hervorruft. Beim Studium der Entstehung der Tiere, kann man jedoch erkennen, dass bei der phylogenetischen Schwenkung der Protostomia (Urmünder) zu den Deuterostomia (Neumünder), zu denen auch der Mensch gehört, die von mir so bezeichnete „Urnervale Steuerung“ diese Schwenkung nicht ganz mitmachte, so dass

z. B. beim Menschen um den oronasalen Raum (= Neumund) archaische Urformen des „Urafters“ – Dickdarm und Blase – im System der Akupunkturmeridiane vorhanden bleiben. Interessant ist außerdem, dass bei den höher entwickelten Urmündern – den Mollusken – das Atmungsorgan mit dem Enddarm neural gekoppelt ist.

11:00 – 12:00



Vortragsthema: Oberon und Mitochondriopathie. Kann Oberon Mitochondriopathien erkennen?

Dr. med. Lothar Hollerbach Arzt für Allgemeinmedizin, Homöopathie, Naturheilverfahren, Umweltmedizin, Referent und Autor, hat bei der DGEIM eine führende Rolle.

Seit 2005 ist das Oberonsystem erfolgreich in seiner Praxis integriert.

Zusammenfassung: Sind die Mitochondriopathien die neuen Seuchen des 21. Jahrhunderts? Die molekularbiologische Forschung beschäftigt sich intensiv seit ca. 20 Jahren mit den Mitochondrien, doch beachtet die konventionelle Medizin sehr wenig. Schon seit 2001 weist Dr. H. Kremer auf den Zusammenhang von Multisystemkrankheiten wie Krebs, Demenz, chronische Müdigkeits Syndrome, Allergien und nitrosativem Stress durch NO Gas hin. Unter nitrosativem Stress entsteht ein Teufelskreis von biochemischen Reaktionen, den NO/ONOO – Zyklus, der komplexe, zellschädigende Wirkungen erzeugt und wichtige Enzyme Metalloenzyme in den Mitochondrien blockiert. Dadurch können die Mitochondriopathien entstehen, die eine Vielzahl von schweren Multisystemerkrankungen zu sich ziehen. Mit der NLS - Methode (Oberonsystem) kann man schnell und effektiv eine Mitochondriopathie erkennen und die Verdachtsdiagnose bestätigen.

12:00 – 12:15 Kaffeepause. Austausch.

12:15 – 13:15

Vortragsthema: Die Hormonrevolution. Anwendung mit dem Oberonsystem.



Willi Erhardt Buchholz geb. 30.03.1946 in Bremen. Allgemeinbildende Schule und Bundeswehr. Nach der 3-jährigen Heilpraktiker Ausbildung in München an Josef Angerer Schule folgten 2 Jahre Assistenzzeit. Ab 1973 tätig als selbstständiger Heilpraktiker. Erste eigene Seminare ab 1977: Ab-Ausleitungsmethoden-Hypnose-Katathymes Bilderleben nach Prof. Leuner und als Hauptthema: Die französische Ohrakupunktur nach Paul Nogier. Damit habe ich diese für HP in Deutschland eingefügt. (Es gab's nur Ausbildungsmöglichkeiten für Ärzte). Veröffentlichungen: Die Französische Ohrakupunktur in Praxis. 1978/Münks-Verlag. Die Ohrakupunkturkartei nach Nogier und zum Thema 10 Wandkarten. Ab 2003 Anwendung des Oberonsystems. Veröffentlichungen: 3 Artikel „Oberon - Der Gesundheitscheck“ in der Fachmagazin Comed.

Zusammenfassung:

Die Hormone und endokrinen Drüsen steuern alle Lebensvorgänge in Minuten. Dadurch stellt diese Therapie überhaupt die stärkste Waffe gegen Krankheiten dar. Wir können diese mit dem Oberonsystem gefahrlos durchführen ohne auf andere angewiesen zu sein. Ich informiere Sie über aktuellen, bahnbrechenden, teils unbekanntem Erkenntnisse. Erhöhen Sie Ihre Erfolgsquote. Am Montag können Sie sofort in Ihrer Praxis damit arbeiten.

13:15 – 14:00 Mittagspause. Austausch.

14:00 – 15:00

Vortragsthema: Tiefenpsychologische Aspekte in der Oberon NLS-Analyse



Michael T. Schweighofer, HP und Referent.

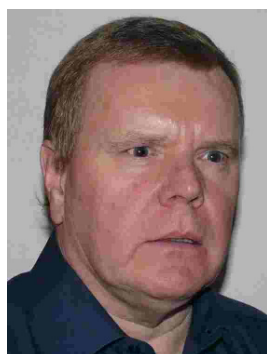
Arbeitet seit 13 Jahren in der naturheilkundlichen Praxis. Nach einem Praktikum bei Wolfgang Gerz, Arzt und Diplomate ICAK in München und vollständiger Ausbildung in Applied Kinesiology, folgte die Berufsausübung bis heute in eigener Praxis in Augsburg. Zusatzqualifikationen: Amerikanische Chiropractic in dreijähriger Ausbildung durch die Verbandsschule BDC in Berlin, Klassische Akupunktur mit Pulsdiagnostik bei Ton van der Molen, Neuraltherapie, Neuromuskuläre Therapie nach Janet G. Travell im Institut Rudolf Schrottenbaum, Bioenergetische Therapie Akademie Wegamed, Lebenskonforme Medizin und BIT bei Dr. Bodo Köhler, Lösungsorientierte Hypnose im Zentrum für Angewandte Hypnose (DGSH e.V.) und Schamanische Heiltechniken in Guatemala, Chichicastenago und Costa Rica, Puntarenas. **Zusammen mit Frau Dr. med. Gisela Stäber führt die Fortbildungen "Der psychische Zugang mit der Software Nilas MV PathFinder" für die Oberonanwender.**

Zusammenfassung: Die überwiegende Geistestätigkeit des Menschen läuft unterbewusst ab. Während bewusste Denkvorgänge nur eine Kapazität von bis zu 70 bit/sec erreichen können, verfügt das unbewusste Denken über die Fähigkeit 11 Millionen bit/sec zu verarbeiten (M. Spitzer, 2006). Die Ursprungsgeschichte des Bewusstseins (E. Neumann 1949) ist sicherlich eines der spannendsten und wichtigsten Themen in der Menschheitsgeschichte, da unsere evolutionäre Entwicklung aufs innigste damit verbunden ist. Somit werden zukünftig tiefenpsychologische Aspekte in der NLS-Analyse nicht mehr wegzudenken sein. Mit Oberon – Anwendungsfällen.

15:00-15:30 Kaffeepause. Austausch.

15:30 – 17:00

Vortragsthema: Die Auswirkungen geopathogener Zonen auf das biokybernetische System Mensch. Möglichkeiten der Verifizierung mit dem NLS-Diagnostiksystem Oberon



Dr. med. Bernd Brathuhn

1971-1976 Medizinstudium in Leipzig; 1976-1981 Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin; 1994 Promotion an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn. Seit 1990 niedergelassener Arzt im hessischen Bad Soden-Salmünster. 1982-1986 Weiterbildung in alternativer Heilkunde, Neuraltherapie nach Huneke und Aurikulothérapie nach Nogir. 1998-2000 Ausbildung in bioenergetischer Medizin nach Dr. Oberbach Radiästhesie durch Walter Häge im Forschungskreis für Geobiologie Dr. Hartmann e.V. Waldbrunn/Odenwald.

Zusammenfassung:

Mit dem Oberon-System steht uns erstmalig ein Gerät zur Verfügung, welches die Auswirkungen geopathogener Zonen exakt und reproduzierbar messen kann.

Eine Studie mit 50 Patienten, die wir in unserer Praxis durchgeführt haben, ist natürlich keine erschöpfende Antwort auf die Frage nach der Schädlichkeit geopathogener Zonen, jedoch ein Indiz dafür, dass die Krankheitsentwicklung durch die Einwirkung dieser Zonen massiv gefördert wird. Ich rege andere Anwender an, meine Ergebnisse zu überprüfen und Ihre Erfahrungen mitzuteilen. Es liegt in unser allen Interesse, die Informationsmedizin und Bioenergetik aus der

esoterischen Ecke herauszuholen und sie unseren Patienten als Ergänzung zur pharmako-orientierten Schulmedizin anzubieten.

17:00 – 18:00



Vortragsthema: Psychische Störungen aus der Sicht des Oberon

Dipl. Pädagoge, Dipl.-Psychologe, Heilpraktiker Hans-Peter Kuhl. Experte für Sinn-Findung und Identitäts-Entwicklung, Spezialist für nachhaltige Unternehmens-Entwicklung. Meine Kernkompetenz ist die praktische Umsetzung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse für Ihre individuellen Bedürfnisse. Das Oberon-System nutze ich, um ein Kern-Gesundes Leitbild für Ihre Sinn-Findung und Identitäts-Entwicklung zu erstellen. Zusatzausbildung: Systemische Kurztherapie und Beratung im Bereich Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen, NIK Bremen. 1997 Gründung von „flow-team“, Unternehmensberatung – Coaching, Teamtraining und Identitätsentwicklung. Präsidiumsmitglied der Arbeitgebervereinigung der Heilberufe e.V. (AVH) mit der Aufgabe des Qualitätsbeauftragten. Mitglied im Team „Systemische Medizin“ in der Haranni-Clinic und –Academie. Zentrum für interdisziplinäre Behandlung und Fortbildungszentrum für Heilberufe. Gründung der „Flow-Factory“, Suchtprävention im Betrieb. 2006 **Eröffnung der Kern-Gesund-Praxis in Essen, interdisziplinäre Praxisgemeinschaft für Naturheilkunde und Informationsmedizin.** Tätigkeitsschwerpunkte: Therapie: Die Idee der Gesundheit erfahrbar machen. Erfolgreich zur Selbstheilung führen bei chronischen Störungen. Coaching: Erfolgreich zum „Gesunden Unternehmen“ führen. Begleitung im Prozess der praktischen Umsetzung. Weltarbeit Gesundheit: internationale Kongresse, diverse Veröffentlichungen.

Zusammenfassung: Aus der Arbeit mit dem Oberon entwickle ich anhand von Falldarstellungen mein Modell vom Prozess der Identitäts-Entwicklung. Verschiedene Störungen und Blockaden und Wege zu ihrer Lösung werden aufgezeigt.

18:00 – 19:00 Austausch.

Ende des I. Veranstaltungstages

Sonntag, 16.05.2010

09:30 – 10:30

Vortragsthema: Schulmedizinische Diagnose - Oberonuntersuchung-Heilungserfolge



HP. Jörg Dieter Günther, er begann mit 18 Jahren seine medizinische Laufbahn. Selbständig seit 1993. Er sammelte viele Erfahrungen in unterschiedlichen Therapie- und Diagnoseverfahren. 2002 schloss er seine 2-jährige Ausbildung in der traditionellen chinesischen Medizin in der Universitätsklinik Peking/China ab. Seit 12/2005 arbeitet er aktiv mit der NLS-Analysesystem - Oberon. Als erfahrener Heilpraktiker, Oberon-Anwender und Buchautor führt er sehr erfolgreich die Fortbildungen für den Oberonanwender.

Bücher: Zwischen westlicher und traditioneller chinesischer Medizin. Mein Weg zur Kunst des Heilens ., ISBN 978-3-8391-0169-8. Glückswasser; ISBN 978-3-8370-9079-6,

Zusammenfassung: Der Patient ist geprägt durch eine schulmedizinisch erstellte Diagnose.

Bankverbindung:
Deutsche Bank
BLZ: 20070024
KTO: 6220024

Konto Inh. Metavital Service GmbH
IBAN: DE92200700240622002400
BIC: DEUTDE33HAN
Gerichtsstand u. Erfüllungsort: Hamburg

HRB 103153
UST-Id.Nr.: DE 257799656
St.Nr: 49/743/00740
Geschäftsführung: Sergey Utkin

Meist eine unverrückbare Diagnose mit sehr schlechten Perspektiven.

Oberon ermittelt den tatsächlichen Ist-Zustand und gibt uns dadurch schon die Möglichkeiten den Patienten aus seiner Ohnmacht herauszuholen.

Durch das direkte Ansprechen auf einen eventuellen emotionalen Hintergrund vor seiner Erkrankung und jetzt das direkte Ansprechen mit Oberon-PathFinder auf seine psychologischen Belastungen, erlauben uns den Patienten auf Körper, Geist und Seele somit komplett Ganzheitlich zu behandeln und zu betreuen.

Ich zeige hierzu Fälle aus seinem Praxisalltag.

10:30 – 11:30

Vortragsthema: Oberon in der naturheilkundlichen Praxis



Dr. med. Felicitas Banck geb. am 27.05.1954 in Krefeld

Nach dem Abitur, 2 Jahre Ausbildung in einer Heilpraktikerschule.

Anschließend Medizinstudium in Münster. Dann Assistenzzeit in verschiedenen Krankenhäusern und drei Jahre bei Dr. Huneke mit Ausbildung in Neuraltherapie und verschiedenen Naturheilverfahren.

Währenddessen Ablegen der Facharztprüfung für Allgemeinmedizin und Erlangung der Zusatzbezeichnungen Naturheilverfahren und Homöopathie. Seit 1993 Niederlassung in eigener Praxis in Havixbeck zunächst mit Kassenzulassung.

Seit 2000 ausschließlich privatärztliche Tätigkeit.

Praxisschwerpunkte: Oberon, Kinesiologie, systemische Familientherapie, Dunkelfeld, Colonhydrotherapie, Neuraltherapie, Homöopathie, Akupunktur, UVB, Ozon, Eigenblut, Magnetfeldtherapie, Lichttherapie und bei Bedarf Einsatz der verschiedenen Vega Geräte (Expert, Check, MRT, Bioresonanz).

Zusammenfassung: Fallbeispiele mit Oberonsystem als Wegweiser, Therapie und Kontrolle in Verbindung mit anderen naturheilkundlichen Therapien, z. B. Ernährung und Psychokinesiologie.

11:30 – 12:00 Kaffeepause. Austausch.

12:00 – 13:00

Vortragsthema: Oberon und Psychosomatik.



Dr. med. Dirk H. Schreiber ist ein Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Geboren am 27.7.1939 in Hamburg. Studium der Ev. Theologie in Hamburg, Tübingen und Heidelberg. Gemeindepastor von 1967- 1974. Begründer der Hamburger Rockerarbeit und der Seelsorge an rauschgiftgefährdeten Jugendlichen. Ab 1967 Ausbildung zum Neurologen und Psychiater. 1982-1986 Ärztlicher Direktor des Theodor-Fliedner -Werkes in Mühlheim. 1988 – 2002 Chefarzt der Psychiatrischen Abteilung am St. Vinzenz – Hospital, Dinslaken. Ausbildung in Hypnose, Neurolinguistik, Systemischer Familientherapie und Katathymen Bilderleben. Seit 1995 Beschäftigung mit Orthomolekularer Medizin, Kinesiologie, TCM und Homöopathie. 2002 Niederlassung in eigener Praxis. Jetziger Tätigkeitsschwerpunkt: Energetische und Informationsmedizin.

Zusammenfassung:

In den Feldebene des mehrdimensionalen Raumes können geistige Haltungen, psychische Erlebnisweisen und physiologische Funktionskreise als Schwingungen sichtbar gemacht werden, wobei die einzelnen Ebenen voneinander nicht trennbar sind. An konkreten Biographien und Oberonuntersuchungen wird Diagnostik und Therapie psychosomatischer Störungen aufgezeigt.



13:00 – 14:00

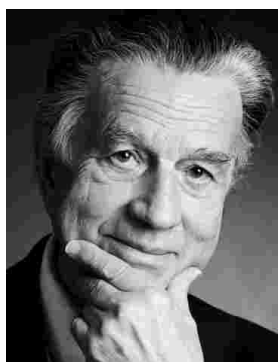
Vortragsthema: Karmatisches Trauma und seine Auflösung mit Hilfe der NLS.

Heilpraktiker Uwe Karstädt ist seit über 20 Jahren Heilpraktiker in eigener Praxis in München. In den letzten Jahren hat er seine Bücher „Die 7 Revolutionen der Medizin“ und „Das Dreieck des Lebens“, „Entgiften statt Vergiften“, „Ganz in meinem Element“ veröffentlicht. Zu seinen Spezialgebieten gehören TCM, Ernährung und Umweltmedizin. Seit vier Jahren arbeitet er mit dem Oberon als Basis für seinen Behandlungsansatz und hat in dieser Zeit über 2000 Patienten diagnostiziert und behandelt.

Zusammenfassung:

Trauma und gewaltsame Todesfälle hinterlassen Spuren in der Aura, die auch unser heutiges Leben beeinflussen. Ebenso wirken Flüche, Eide und Gelübde - in der Vergangenheit abgelegt - in die Gegenwart. Mit dem Oberon kann man diese Störfrequenzen aufspüren und ein Verfahren zur Aufhebung entwickeln."

14:00 - 15:00 Mittagspause, Austausch



15:00 – 16:00

Vortragsthema: Die Oberon-Methode als Erweiterung der psychosomatischen Psychotherapie

Diplom-Psychologe, Heilpraktiker Dr. phil. Baldur R. Ebertin studierte an den Universitäten Freiburg/Breisgau und München, arbeitete anschließend freiberuflich zwei Jahre an der Universitäts-Kinderpoliklinik in München und ist seit 1959 in freier Praxis tätig, zunächst nur psychotherapeutisch, ab 1966 auch heilkundlich. Akademische Grade: 1957 Diplom-Psychologe, 1960 Promotion zum Dr. phil. in den Fächern Philosophie, Psychologie (Philosophische Fakultät), Psychopathologie (Medizinische Fakultät) in München. Zahlreiche Artikel in Fachzeitschriften, z. B. CO`MED, Naturheilpraxis, Volksheilkunde; Bücher (Auswahl): Wenn die Seele den Körper nicht gesunden läßt (6. Auflage), Schlüssel zum Geheimnis der Seele – mit dem Tu-Anima-Bildertest (2. Auflage), Das karmische Gedächtnis – Reinkarnation und neues Bewußtsein (4. Auflage). Internet: www.ebertin-stuttgart.de.

Zusammenfassung:

Mindestens zwei Drittel der psychotherapeutisch betreuten Patienten leiden auch an körperlichen Beschwerden. Herz und Blutkreislauf, Stoffwechsel, hormonelle Steuerung, Zentrales und Peripheres Nervensystem, kurz: die ganzen körperlichen Geschehen sind mit einbezogen.

Eine psychosomatisch orientierte Psychotherapie kann sich deshalb nicht damit begnügen, Schulschwierigkeiten wie ADS/ADHS-Syndrom, Schlafstörungen, erotisch-sexuelle Konflikte, depressive Phasen bis hin zur Suizidneigung zu behandeln, sondern sollte auch die körperlichen Begleiterscheinungen mit ins Auge fassen und behandeln. Die Oberon-Methode hat sich in der Praxis des Referenten als optimales Instrument ganzheitlicher Diagnostik und Therapie erwiesen.

Kaffeepause. Austausch. 16:00 – 16:30



16:30 – 17:30

Vortragsthema: Geopathische Einflüsse, feldbessernde Massnahmen und ihre Bewertung mit Hilfe der NLS

Dr. med. Johannes Ebbers, Jahrgang 1955. Studium der Medizin und Zahnmedizin an der Universität Münster/Westfalen. Weiterbildung zum Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde an der Universitätsklinik Düsseldorf. 1986 Niederlassung in eigener Praxis in Düren/Rheinland. Seit 1991 zunehmend intensive Beschäftigung mit alternativen Heilverfahren: Homöopathie, TCM und Bioresonanzmedizin. Geopathologische Ausbildung bei Walter Kunnen (Antwerpen) und Eike Hensch (Nienburg). Fachpublikationen zum Thema "Geopathie" in Co`Med. 2007 Gründung des Institutes "Casa sana" gemeinsam mit Ehefrau Christiane. "Casa sana" beschäftigt sich mit feldverbessernden Maßnahmen bei Geopathie und der Beurteilung ihrer biologischen Wirksamkeit.

Seit Jahrtausenden sind den Menschen die gesundheitsschädlichen Effekte bestimmter Stellen der Erdoberfläche bekannt: sie sprachen von "Geopathie": "Leiden, das aus der Erde kommt". Erst seit einigen Jahren wissen wir um die physikalischen Hintergründe dieser Effekte und erkennen die Wirkmechanismen auf biologische Systeme. Der Wunsch, geopathischen Einflüssen entgegen zu wirken führte zu unterschiedlichen Ansätzen feldverbessernder Maßnahmen. Deren Beurteilung blieb bislang subjektiven Einschätzungen vorbehalten ("Jetzt geht's mir besser!"). Nun aber steht uns mit der NLS eine Methode zur Verfügung, mit der wir den Effekt unserer Maßnahmen auch objektiv quantifizieren können. Erste Ergebnisse werden vorgestellt.

17:30 Austausch, Abschlussworte Ljudmila Michajlova

Ende der Konferenz.

Das Metavital Team freut sich, Sie bei uns in Hamburg begrüßen zu dürfen.

Programmänderungen sind vorbehalten.

Jeder Teilnehmer der Veranstaltung erhält eine kostenlose Probeflasche Biologo-Detox im Wert von 138,50 Euro

Teilnahmegebühr (inkl. Verpflegung) beträgt 300,00 € inkl. MwSt. pro Person.

Die Teilnahmegebühr für die Begleitperson beträgt 240,00€ inkl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr (inkl. Verpflegung) für Metavitalkunden beträgt 240,00 € inkl. MwSt. pro Person.

Die Teilnahmegebühr (inkl. Verpflegung) für die Begleitperson von Metavitalkunden beträgt 190,00 € inkl. MwSt. pro Person.

Der Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte nach Rechnungserhalt mit Angabe Ihrer Rechnungsnummer.

Übernachtungsmöglichkeiten:

Falls Sie ein Zimmer benötigen, bitten wir Sie frühzeitig dies im entsprechenden Hotel unter der jeweiligen Telefonnummer unter dem Stichwort „Metavital“ zu reservieren:

Mein Hotel: Langenhorner Chaussee 99, 22415 Hamburg Tel. 040- 531 69 400

Mercure Hotel: Langenhorner Chaussee 183, 22415 Hamburg, Tel: 040- 53209-0

Hotel Stadt Norderstedt: Tangstedter Landstrasse 508, 22851 Norderstedt Tel: 040- 529 990

Motel One Alsterkrugchaussee 455-459, 22335 Hamburg Tel: 040- 5333019-0

So erreichen Sie uns:

KFZ: A 7 bis zur Ausfahrt: Schnelsen Nord, dann Ring 3 folgen bis zur Kreuzung Tangstedter Landstr/Gelengraben. Hier nach links abbiegen.

Öffentliche Verkehrsmittel: mit U1 Richtung: Norderstedt/Ochsenszoll bis zur U-Bahnstation: Langenhorn Markt, dann zur Tangstedter Landstr. 83 laufen. (ca. 5 Minuten)



Anmeldeformular

Ja, ich nehme an der 8. Oberonkonferenz „**Die NLS - Methode erfolgreich in der Praxis eingesetzt.**“

am 15. und 16.05. 2010 in der Tangstedter Landstrasse 83 – 22415 Hamburg teil.

Fax Nummer : 040-53 05 03 21
E-Mail: info@oberon-deutschland.com
Per Post: Metavital Service GmbH
Tangstedter Landstrasse 83
22415 Hamburg

Titel, Vorname, Name

Straße, Haus - Nr.:

PLZ / Ort

Tel: FAX: E-Mail:

Begleitperson: Titel, Vorname, Name.....

Straße, Haus - Nr.:

PLZ / Ort :

Ort, Datum : Unterschrift :